

Germany-Berlin: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 204/2022 21/10/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

National registration number: DE214080111

Postal address: Chausseestraße 128a

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

E-mail: charlotte.foerster-baldenius@dena.de

Telephone: +49 30667770

Fax: +49 3066777699

Internet address(es):

Main address: <https://www.dena.de/startseite/>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

National or federal agency/office

I.5. Main activity

Other activity: Energieberatung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabe eines Vertrags für die Erprobung einer Analyse- und Benchmarking-Plattform für Kälteanlagen

Reference number: LV2JCQ

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen dieses Auftrags soll eine Einstiegsmöglichkeit für die Datenanalyse zur Steigerung der Energieeffizienz für KMU bereitgestellt und erprobt werden. Zu diesem Zweck wird eine

prototypische Testumgebungsinfrastruktur für die Datensammlung und Datenkommunikation in Zusammenarbeit mit ausgewählten Projektpartnern mit Fokus auf die Zielgruppe KMU entwickelt und getestet. Der Nutzen dieser Infrastruktur soll die Erprobung eines Ansatzes für Data-Sharing bei gleichzeitiger Anwendung einer einheitlichen Systematik für Energiekennzahlen (EnPI) in Form von Blau-pausen und personalisierbaren Systembeschreibungen bieten.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 480 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Berlin, DE

II.2.4. Description of the procurement

Die vorliegende Ausschreibungsspezifikation zielt darauf ab, ein Staging-Bed zu realisieren, welches im Gegensatz zu einer Test-Umgebung echte Daten aus konkreten Anlagen verwendet. Diese Daten sollen über eine Programmier-schnittstelle (application programming interface = API) in strukturierter und definierter Form in ein Data-Warehouse übertragen werden. Die strukturierten Daten werden dann über Webanwendungen bzw. Apps analysiert und visualisiert sowie teilweise aggregiert. Die Plattform soll eine kontrollierte Interaktion der Nutzer mit der Data-Sharing-Infrastruktur (dargestellt innerhalb der gepunkteten Linien) und den vorgesehenen Benchmarking- und Analyse-Funktionen ermöglichen. Konkret bedeutet dies, eine Plattform für die Sammlung von Daten angebundener Kälteanlagen zu schaffen und für diese eine webbasierte Plattform mit Benchmarking- und Analysefunktion zur Verfügung zu stellen. Zusätzlich soll es autorisierten EnMS-Software-Anbietenden (EnMS = Energiemanagement-System) ermöglicht werden, die geteilten Daten zu nutzen, um aggregierte Informationen in Form von Benchmarks zur Bewertung von Energieeffizienzpotenzialen ihrer Kunden zur Verfügung zu stellen. Weiteren Nutzern, mit berechtigtem Interesse, wie z.B. Forschenden oder Energieberatenden soll ebenfalls der Zugang zu Daten in aggregierter und anonymisierter Form gewährt werden. Folgende weitere Ziele werden durch die Entwicklung der Plattform und ihre Pilotierung verfolgt:

Das Verfügbarmachen von Daten aus bestehenden EnMS-Software-Lösungen

Die Definition und das Erproben einer Energiekennzahlensystematik für Anlagen zur Kälteerzeugung als Anwendungsbeispiel für EnPI-basierte Benchmarks

Eine Prüfung auf Skalierbarkeit für eine große Anzahl von Anwendungen, die den Data-Sharing-Ansatz für die Energieeffizienzsteigerung wirksam nutzt

Erproben der Akzeptanz für Data-Sharing von Anlagendaten in aggregierter Form (EnPI) um diesen Ansatz in breiter Form nutzen zu können

Berücksichtigung der Kompatibilität zu Gaia-X als Lösung für die Datensouveränität von Unternehmensdaten

Schaffen einer Lösung mit Nutzen für Anbietende von EnMS-Software und die Benutzergruppe der KMU durch Standardisierung und Transparenz.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Aufgabenverständnis und Qualität des Umsetzungskonzeptes / Weighting: 20% (5% pro Leistungspaket)

Quality criterion - Name: Konkretisierungsgrad der Leistungspakete / Weighting: Insgesamt 40%

Quality criterion - Name: Leistungspaket 1 Klassifizierung Kälteanlagen, EnPI-Systematik und Benchmarking-Konzept Beschreibung Gesamtkonzept und Umsetzung der webbasierten Analyse- und Benchmarking-Plattform Workshopkonzept / Weighting: 10% von den 40%

Quality criterion - Name: Leistungspaket 2 / Weighting: 5% von den 40%

Quality criterion - Name: Leistungspaket 3 API-Beschreibung und Berücksichtigung der Anforderungen Beschreibung Benchmarking-Modul und Anonymisierung sowie Aggregierte Darstellung Beschreibung EnPI-Konfigurator-Modul und Nutzerbezug Beschreibung Analyse-Modul, Analyse-Funktionalität und automatisierte Identifizierung von Energieeffizienzpotenzialen Beschreibung Data-Warehouse, Softwarearchitektur und Berücksichtigung von Skalierbarkeit Beschreibung Dokumentation, Wartungs-, Sicherheits- und Weiternutzungskonzept / Weighting: 20% von den 40%

Quality criterion - Name: Leistungspaket 4 / Weighting: 5% von den 40%

Quality criterion - Name: Konsistenz, Nachvollziehbarkeit und Detaillierungsgrad der Zeit-, Ablauf- und Ressourcenplanung / Weighting: 20%

Price - Weighting: 20%

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 145-413977](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Vergabe eines Vertrags für die Erprobung einer Analyse- und Benchmarking-Plattform für Kälteanlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ClimateCheck Sweden AB

Postal address: Gamla Värmdövägen 6, Florr 3

Town: Nacka

NUTS code: SE11 Stockholm

Postal code: 13137

Country: Sweden

E-mail: order@climacheck.com

Telephone: +46 760050300

Internet address: <https://home.climacheck.com/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 480 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber binnen 10 Tagen nach Kenntnis zu rügen. Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Teilt der Auftraggeber mit, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer gestellt werden (§160 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/10/2022